

Insgesamt gesehen bringt diese, in weiten Strecken wie eine sich in fachspezifischen Formelsprachkombinationen selbst gefallende Seminararbeit anmutende, Untersuchung weder die Sektenforschung auch nur einen Schritt weiter, noch die Soziologie in irgendeiner Weise einen Deut weg von ihrem fiktiven Religionsbegriff und ihrem antiempirischen „Religiositätsvorstellungen“, die die Gläubigen einer Religion oder Religionsgemeinschaft in deren Selbstverständnis einfach nicht zu finden vermögen.

Marburg

Rainer Flasche

Weltreligionen: Geschichte — Quellen — Materialien: FASSNACHT, DIETER: Buddhismus. (alle Veröffentlichungen:) M. Diesterweg/Frankfurt/Berlin/München — Kösel/München 1976; 107 S. — DERS.: *Islam*. 97 S.

Konzepte. Materialien für den Religionsunterricht in der Sekundarstufe II: 1. HEINTZ, KLAUS/KALDEWEY, RÜDIGER: *Religion*. 1976; 65 S. — 2. NEUMÜLLER, GEBHARD/NIEHL, FRANZ W.: *Gott und Gottesbilder*; 65 S. TWORUSCHKA, UDO (Hrsg.): *Religionen heute. Themen und Texte für Unterricht und Studium*. 1977; 184 S.

Die Aktualität des Themas Religion und Religionen im heutigen Religionsunterricht wird inzwischen immer mehr erkannt. In Kooperation mit dem Diesterweg-Verlag bietet der Kösel-Verlag ein breites Programm an Unterrichtsmaterialien für den Religionsunterricht der Sekundarstufe II an. Dabei kommen die unterschiedlichen Anforderungen des curricularen Unterrichts in den beiden Reihen und dem Band von TWORUSCHKA auf je eigene Weise zum Tragen. — Die erste Reihe „Weltreligionen“, die durch zwei weitere Bändchen „Judentum“ und „Hinduismus“ ergänzt werden, ist hauptsächlich einer historischen Information über Leben und Wirken der Gründergestalt, die Lehre und das Leben nach der Lehre, die Geschichte der Religion sowie Ausblicken auf die Problemstellungen der modernen Zeit gewidmet. Dabei sind in die gut illustrierten Darstellungen Quellentexte sowie Ausführungen moderner Autoren geschickt eingefügt, so daß dem Schüler ein gut verständlicher Zugang zur einzelnen Religion und ihrem gesellschaftlichen Ort vermittelt wird. Eine Liste wichtiger Grundbegriffe und Literaturhinweise auf Taschenbücher zur einzelnen Religion schließen den einzelnen Band ab. — Die Reihe „Konzepte“ steht im Dienste eines themenorientierten Kursunterrichts, wobei das Einzelheft auf einen Halbjahreskurs hin konzipiert ist. Die vorliegenden Materialien — Texte vorwiegend moderner Autoren, in den schwierigeren Ausdrücken gut erklärt, am Ende Anregungen und Arbeitsvorschläge sowie ein Glossar — sind für die Schülerhand gedacht und werden durch Lehrerkommentare mit genauerer Lehrzielschließung und -begründung und didaktischen Hilfen ergänzt. Die Textzusammenstellung ist von gewissen Leitfragen geprägt: „Wie sind religiöse Vorstellungen und Völlzüge eingebunden in die Lebensgestaltung? Wie beeinflußt der Glaube Annahme und Wertung des Lebens? Wie wandeln sich religiöse Vorstellungen und Lebensformen, wenn sich gesellschaftliche Verhältnisse im ganzen verändern? Wie wirken sich Säkularisierung und Pluralismus auf Glauben und Theologie aus?“ — TWORUSCHKAS Band ist ein kombiniertes Arbeits- und Textbuch. Ziel des Buches ist es, unter bestimmten thematischen Gesichtspunkten — Gott, Erlösung und Zukunft, Mensch, Geschichte, Tod, Frieden u. a. — exemplarisch Religionen in ihrer Gegenwartsrelevanz zu befragen. Zweifellos bietet dieser Band einen gelungenen Versuch, eine spürbare Lücke zu schließen. —

Alle Materialhefte finden ihre Bewährung erst im praktischen Gebrauch. Doch möchte man bei den sorgfältig gearbeiteten Bändchen vermuten, daß sie die

Bewährungsprobe bestehen werden, zumal eine Anzahl von Kinderkrankheiten früherer Reihen hier überwunden sind.

Düsseldorf

Hans Waldenfels

Zinke, Ludger (Hrsg.): *Religionen am Rande der Gesellschaft*. Jugend im Sog neuer Heilsversprechungen. Kösel-Verlag/München-Verlag/Haus Altenberg/Düsseldorf 1977; 184 S., DM 19,80.

Neue religiöse Strömungen und Sekten haben in den letzten Jahren einen immer stärker werdenden Einfluß, insbesondere auf Jugendliche, gemacht. Zehntausende Jugendlicher verschreiben sich einem Leben für „neue Heilbringer“. Angesichts dieser Gegebenheit wird die Frage nach dem religiösen und gesellschaftlichen Stellenwert dieser Gruppen dringlich. Das vorliegende Buch geht diesen Fragen nach. Bei der Vielzahl der sehr unterschiedlichen und teilweise in sich schillernden Bewegungen wird eine Orientierung immer schwieriger. U. E. gelingt es dem Band, eine gründliche Information über Selbstverständnis, religionssoziologische Struktur und kulturgeschichtliche Bedeutung der einzelnen Gruppen zu vermitteln. Erfahrungsberichte von ehemaligen Mitgliedern geben Einblick in das Leben und die Praktiken einzelner Jugendsekten. Da es nicht genügt, auf die neuen Jugendreligionen gereizt und in polemischer Abwehr zu reagieren, sondern die entstandene Situation zum Anlaß selbstkritischer Reflexion zu machen, kommt dem Buch nicht zuletzt wegen seiner kritischen Offenheit und selbstkritischen Rückfragen eine argumentationsfähige, hilfreiche Bedeutung zu.

Aachen

Georg Schückler

VERSCHIEDENES

Bautz, Friedrich Wilhelm: *Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon*. T. Bautz: Hamm. 10. Lieferung: Sp. 1441—1600: 1975; 11. Lieferung: Sp. 1—160: 1976.

Mit der 10. Lieferung liegt der 1. Band des Lexikons abgeschlossen vor. Sie enthält u. a. die wichtigen Artikel über ECKEHART, ERASMUS von Rotterdam, aber auch den Eskimomissionar EGEDE und den Chinamissionar ERNST FABER. Bei der Auswahl religionskritischer Personen zeigen sich nach wie vor Unsicherheiten. So gibt es zwar keinen Artikel ENGELS, doch einen Artikel FEUERBACH. Der Artikel FRANZ XAVER gibt nicht die geschichtliche Bedeutung des großen Missionars und Apostels wieder.

Düsseldorf

Hans Waldenfels

Dörger, Hans-Joachim/Lott, Jürgen/Otto, Gerd: *Einführung in die Religionspädagogik*. Ein Arbeitsbuch (Urban-Taschenbücher, T-Reihe, Bd. 631) Kohlhammer/Stuttgart 1977; 184 S.

Das vorliegende Werk versteht sich als Arbeitsbuch zur Religionspädagogik mit dem Ziel, einen Überblick zu vermitteln über die Komplexität der Problemstellung und die Vielfalt religionspädagogischer Positionen und darüberhinaus, Arbeitsanregungen für das Weiterstudium zu geben. In Stichwörtern werden verschiedene Problembereiche angesprochen und so in sich geschlossen abgehandelt, daß ein Einstieg in jedem Kapitel des Buches möglich ist.